



12

Ulmer Mittlere Fortbildungsschule

Die Einweisung eines solchen Schülers ist stets nach dem
Prüfungserfolg d. Bürgermeisters in der Besichtigung beschlossen
worden, das nun damit einen ungewisselhaften Beispiels
entgegenhalten. Die kontinuierlichen Fortschritten gegen
den äußerst mäßigen Schulgeld Gehaltsfall, sind
für das praktische Beispiels dieser ausgebildeten oder
erfolgreichen Schüler ihren Abteilzeit.

in 6 monatlichem
Abstand

Amort sollen folgende Sachen gelohnt werden

- 1, Besuchen in monatlich 3 Stunden
- 2, Einweisung und
gesamte Aufsätze " 6 —
- 3, Aufsätze " 1 —
- 4, französische Sprache
falls ein zufriedener Schüler
gibt " 3 —

Die Sachen 1-3 werden am Montag, Dienstag,
Mittwoch & Freitag Abends von 4 1/2 - 6 Uhr
am Mittwoch Nachmittags von 2 - 6 Uhr,

Die französische Sprache aber zu einer anderen geeigneten
Tagen gelohnt werden.

Das Schulgeld beträgt 10 fl. für die franz.
Sprache 2 fl.

Die Wählung welche hier in nächster Klasse
beginnt, besuchen ~~...~~ beabsichtigen
sollen sich in den nächsten Tagen bei dem
Herrn Dejan Landwehr melden
d. 20. Oktbr 1868. Prüfungsrath.

Einrichtung einer weiblichen Fortbildungsschule 1868 (StadtA Ulm, B 248/00 Nr. 2)

Transkription

Ulms weibliche Fortbildungsschule

Die Einführung einer solchen Schule ist heute von dem Stiftungsrath und Bürgerausschuß in der Erwägung beschlossen worden, daß man damit einem unzweifelhaften Bedürfnis entgegenkomme. Die confirmierten Töchter sollen gegen ein äußerst mäßiges Schulgeld Gelegenheit erhalten, sich für das praktische Bedürfnis besser auszubilden ohne erheblichen Verlust ihrer Arbeitszeit.

Vorerst sollen in 6monatlichem Wintercursus folgende Fächer gelehrt werden.

1. Rechnen in wöchentlich 3 Stunden
2. Buchführung und geschäftliche Aufsätze in wöchentlich 6 Stunden
3. Schönschreiben in wöchentlich 1 Stunde
4. französische Sprache in wöchentlich 3 Stunden, falls sich eine entsprechende Theilnahme ergibt.

Die Fächer 1-3 werden am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag abends von 4 ½ - 6 Uhr und am Mittwoch nachmittags von 2 - 6 Uhr, die französische Sprache aber zu einer anderen geeigneten Tagesstunde gelehrt werden. Das Schulgeld beträgt 4 Gulden und außerdem noch für die französische Sprache 2 Gulden.

Die Mädchen, welche diese in nächster Woche beginnende Schule zu besuchen beabsichtigen, wollen sich in den nächsten Tagen bei dem Herrn Decan Landerer melden.

Den 21. October 1868 Stiftungsrath

Als Begründung für die Einrichtung der weiblichen Fortbildungsschule werden genannt (StadtA Ulm, B 248/00 Nr. 02 Qu. 10):

„In der Fortbildungsschule sollen die hiesigen Töchter nicht blos Gelegenheit erhalten, das in der Schule Gelernte nicht zu vergessen, sondern sich für das praktische Leben vorzubereiten, sei es für den Beruf als Hausfrau oder als Gehilfin in einer Handlung, Fabrik oder bei der Bekleidung des Dienstes eines Telegraphisten, Eisenbahngehülfen etc. "